Feuerwehreinsatz in Vöhringen

Peter Arnegger (gg)
Die Feuerwehr ist am Nachmittag in Vöhringen alarmiert worden. Bei einem Gebäude in der Dorfstraße gebe es eine unklare Rauchentwicklung, so das Einsatzstichwort. Auch die Polizei rückte an. Offenbar war ein unbeobachteter Holzofen schuld.

Fotos: Sven Maurer

Vor Ort waren zunächst weder Feuer noch Rauch auszumachen. Die Einsatzkräfte erkundeten das Gebäude auf der Suche nach einem möglichen Brandherd. Als sicher galt schnell, dass keine Menschen zu Schaden gekommen sind. In dem Haus sollen sich zwei Wohnungen befinden, die allerdings leer stehen.

Wie unser Mitarbeiter vor Ort erfuhr, soll ein örtlicher Verein am Morgen die Räume im Erdgeschoss genutzt haben. Dazu sei ein Ofen angefeuert worden – der dann unbeaufsichtigt gelassen worden sei. Das Holzfeuer darin sei langsam ausgegangen. Dabei drang vermehrt Qualm aus dem Ofen, der dann den Rauchmelder in dem Gebäude aktiviert habe.

Die freiwilligen Feuerwehren Vöhringen und Wittershausen waren mit vier Fahrzeugen und 24 Kameraden vor Ort. Zwölf weitere Einsatzkräfte der Feuerwehr Sulz hielten sich im Hintergrund zur Verstärkung bereit.